
Call for Participants



10. Mai bis 9. Juni 2019

Einreichen bis 11. Februar 2019

Design ...

... ist einerseits Differenzierungsmerkmal von Produkten und Dienstleistungen und beschreibt andererseits einen tiefgreifenden, umfassenden Gestaltungsprozess. Als UNESCO City of Design nutzt die Stadt Graz diese vielschichtigen Aspekte und schafft mit der gezielten Sichtbarmachung von Design einen Mehrwert für Designschaffende, Branchen, Disziplinen und den Standort Graz und die Steiermark insgesamt. Denn ein starker Designstandort fördert regionale Potenziale, begünstigt die Vermarktung heimischer Produkte und schafft und sichert Arbeitsplätze.

Vielschichtige Vernetzung

Die Creative Industries Styria koordiniert und organisiert den Designmonat Graz und setzt damit ein starkes öffentliches Zeichen für den Wert von Design, für Wirtschaft und Gesellschaft. Sie bündelt die Kräfte des heimischen Designs unter einem gemeinsamen Vermarktungsschirm, sorgt für die nötige Awareness und trägt sie medial über zahlreiche Kanäle nach außen.

**design
monat
graz
2019**

Design in the City

Design in the City ist ein Format im Designmonat Graz, das Menschen die Möglichkeit bietet, Design abseits von Ausstellungen und Workshops zu erleben. Unternehmen und DesignerInnen präsentieren dabei außergewöhnliche Produkte, einzigartige Kollektionen, herausragende Kreationen und jede Menge Information darüber, welche Rolle Design in ihrem Betrieb spielt. Das alles geschieht dort, wo das Thema Design mit Leidenschaft gelebt wird: in den Shops und Unternehmen der Stadt. Design wird sichtbar – gesucht werden neue und aktuelle Designprodukte, die darauf warten, im Designmonat Graz einem breiten Publikum präsentiert zu werden.

- Kuration

Das Format Design in the City wird von Kuratorin Susanna Ahvonen betreut, die die Einreichungen begutachtet und auswählt. Falls ein Unternehmen oder ein/e DesignerIn keine/n passenden PartnerIn hat, können beide gesondert einreichen und werden untereinander vermittelt.

Programmfokus: Frauen & Design

Design und Produktgestaltung – gerade in Geschlechterfragen eine Geschichte voller Missverständnisse und Klischees. Im Design von Alltagsgegenständen spiegeln sich immer noch Geschlechterstereotype ihrer Gestalter wider. Noch immer sind die bekanntesten Designer – ähnlich wie in der Architektur – Männer. Während die Bereiche Fashion und Grafikdesign mehrheitlich von Frauen bestimmt sind, scheint die Sparte Industrie- und Produktdesign weiter fest in Männerhand.

Was es braucht ist ein Bewusstsein für geschlechtersensibles Design und nicht zuletzt Designerinnen und Designer, die bereit sind, Klischees lustvoll aufzubrechen.

Der Designmonat Graz richtet 2019 seinen Programmfokus auf das Thema Frauen und Design.

Der Themenschwerpunkt kann, muss aber nicht in Ihr Programm einfließen.

Einreichkriterien inhaltlich

Für den mittlerweile festen Bestandteil des Designmonat Graz „Design in the City“ kann man sich ab sofort bewerben.

Der Call richtet sich einerseits an ShopinhaberInnen, die über ihren klassischen Shop-Alltag hinaus Produktdesign präsentieren möchten, andererseits an DesignerInnen, die für ihr Produkt eine geeignete Präsentationsfläche suchen.

Daraus ergeben sich folgende Möglichkeiten:

- Sie können als Shop gemeinsam mit einem/einer DesignerIn und einem fertig konzipierten Projekt teilnehmen.
- Sowohl Shops als auch DesignerInnen können ebenso gesondert einreichen und werden untereinander vermittelt. In diesem Fall sucht die Kuratorin nach passenden KooperationspartnerInnen.

Die Objekte werden während des gesamten Designmonat Graz im Shop ausgestellt und können durch ein Auftaktevent, eine Präsentation, ein „Meet the Designer“ und/ oder einen Workshop ergänzt werden.

Die Einreichung der Programmpunkte für das Format „Design in the City“ erfolgt ausschließlich über das Online-Anmeldeformular. Ein eingereicherter Programmpunkt muss von professioneller Qualität und Relevanz für den Gesamtkontext von Graz als UNESCO City of Design sein.

Folgendes ist besonders zu beachten:

- Eigenverantwortung

Format und Art der Veranstaltung sind den Einreichenden überlassen – ob Präsentation, Event, Ausstellung, Workshop, ein einzelner Programmpunkt oder eine Programmserie. Der Programmpunkt ist bei Einreichung fertig konzipiert. Ideenskizzen für Projekte und Arbeiten in der Konzeptionsphase können nicht berücksichtigt werden.

- Eigeninitiative

Der Erfolg des eingereichten Programmpunkts hängt wesentlich von der Initiative der Einreichenden ab. Der Designmonat Graz versteht sich als Vermarktungsschirm, unter dem eine Vielzahl an Programmpunkten Platz finden. Das ersetzt jedoch nicht den persönlichen Einsatz und das Eigenmarketing für die Veranstaltung.

- **Eigenfinanzierung**

Die Kosten für die Teilnahme betragen für Shops 280 Euro (exkl. Ust.). Für Full Member der CIS ist die Teilnahme kostenlos. Ebenso für die teilnehmenden DesignerInnen. Programmpunkte müssen auf eigene Kosten finanziert werden. Die Creative Industries Styria kann keine finanziellen Mittel für die Umsetzung zur Verfügung stellen!

Einreichkriterien formal

Beschreiben Sie Ihr Projekt anhand des online zur Verfügung gestellten Formulars mit allen relevanten Eckdaten und laden Sie aussagekräftige Bilder zum Projekt hoch (bis zu 4 Bilder, Bildgröße: max. 2 MB, Querformat, inklusive Credits).

- **Facts & Figures zum Programm**

Wer? Was? Warum? Wo? Wie lange?

- **Detailliertere Projektbeschreibung**

Veranstaltungskonzept, Bildmaterial, Location, etc.

Der Member-Status wird im Zuge des Anmeldevorgangs abgefragt. Mit Abschicken des Formulars bestätigen Sie - sofern noch keine Registrierung als Member vorliegt - automatisch eine Free-Membership.

Informationen zur Membership finden Sie unter www.cis-member.at

Leistungen der Creative Industries Styria

Die Creative Industries Styria als Initiatorin und Organisatorin des Designmonat Graz nutzt alle zur Verfügung stehenden Kanäle der Vermarktung und Öffentlichkeitsarbeit, um die Programmpunkte regional, national und international zu kommunizieren. Ein Pocket Guide führt die BesucherInnen auf diesem Design-Parcours und stellt die teilnehmenden Shops und DesignerInnen vor. Zudem werden die teilnehmenden Shops im Rahmen von kostenlosen geführten Touren des Fremdenführerclubs GrazGuides besucht. Außerdem sind auf www.designmonat.at alle Informationen in deutscher und englischer Sprache abrufbar, wie auch über die Social Media-Kanäle Facebook und Twitter.

- **Koordination der Programmpunkte**

Die Creative Industries Styria hat die Übersicht über alle eingereichten Programmpunkte. Das ermöglicht die beste zeitliche Platzierung des eingereichten Programmpunkts und verhindert Überschneidungen. Wer? Was? Warum? Wo? Wie lange?

- **Support bei der Vermarktung**

Die Creative Industries Styria kommuniziert das Gesamtprogramm und den Designmonat Graz als Marke. Damit unterstützt sie auch die Vermarktung der eingereichten Programmpunkte. Medienarbeit für einzelne Programmpunkte erfolgt in Zusammenarbeit und Abstimmung mit den PartnerInnen. Veranstaltungskonzept, Bildmaterial, Location, etc.

Timeline

11. Februar 2019: Ende der Einreichfrist

In der darauffolgenden Woche (KW 8) erfolgt die Rückmeldung der Kuratorin an die BewerberInnen.

Online einreichen und bewerben
bis 11. Februar 2019 unter:

members.cis.at/DITC2019/

Kontakt

Susanna Ahvonen

Kuratorin Design in the City

+43 (0)664 340 9751

designinthecity@cis.at

Barbara Nußmüller

Designmonat Graz

Creative Industries Styria

Marienplatz 1, A-8020 Graz

+43 (0)316 890 598-13

barbara.nussmueller@cis.at

Mit freundlicher Unterstützung von:

